SEO-Checkliste

 Begriffe sammeln, bei denen man gefunden werden möchte (und
 tatsächlich auch Inhalt dazu anbieten kann oder wird)

 Konkurrenz analysieren (welche Websites werden bei den Begriffen bei Google auf den ersten Plätzen gelistet?)

 Definition einer Beschreibung für jede Seite (1-3 Sätze)

 Prinzipielle Überlegungen zum Thema meta-Tags
 (Autor, Veröffentlicher, Sprache, „Wieder-Besuchszeit“)

 Schlüsselwörter (keywords) müssen nicht mehr angegeben werden

 Kurzen schlagkräftigen Titel für Überschrift und Seitentitel wählen (mind. 4-6 Wörter)

 Einsatz des h1-Befehls am besten nur einmal pro Seite

 Auf Übereinstimmung zwischen Wörtern im Titel, der Überschrift und dem eigentlichen Text auf der Seite achten

 Nur 100 Links pro Seite (egal ob interne oder externe)

 Achten Sie auf ein gutes Code-Inhalt-Verhältnis. Es sollte mindestens immer mehr Inhalt als Code im Quelltext vorkommen. Für Firefox hilft bei der Analyse die SEOquake-Toolbar

 Navigation über Text (keine Bilder) und zusätzlich mit Breadcrumbs und Footer

 Navigation als Liste programmieren

 Seiten untereinander verlinken. Am besten im Text selbst und/oder durch eine Schlagwortwolke

 Bilder und Links mit dem title-Befehl versehen

 Bilder mit dem alt-Befehl versehen. Mindestens ein Bild pro Artikel passend zum Thema einbinden

 Dynamische Sites (CMS, Blog) durch SEO-Tools anpassen (Checkliste folgt)

 Anlegen einer Sitemap und der robots.txt-Datei

 Anmeldung bei Google

 Gestalten von aussagekräftigen Fehlerseiten

 Überprüfung des Codes und Falschverlinkungen

 Bei einem Relaunch darauf achten, dass alte Links auf die neue Seite umgeleitet werden

Darüber hinaus:

 Seite häufig aktualisieren

 Mehrwert bieten (Neuigkeiten aus der Branche)